

	Anfragen-Nr.	
	AF-0340/2017	

Anfrage

Herr
Michael Klostermann
Fraktionsvorsitzender der
SPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der SPD-Stadtratsfraktion - Zukunft Stadtjugendring

I. Sachverhalt

Die Thüringer Landesregierung hat in ihrer Kabinettsitzung am 2. Mai 2017 den Entwurf eines Neugliederungsgesetzes für die Thüringer Landkreise und kreisfreien Städte zur Kenntnis genommen und zur Anhörung freigegeben. Sowohl im zugrunde liegenden Entwurf für die Neugliederung als auch im ersten Diskussionsentwurf vom Oktober 2016 ist eine Eingliederung der Stadt Eisenach in den jeweils zu bildenden Landkreis vorgesehen.

II. Fragestellung

1. Welche Auswirkungen hat die Aufgabe der Kreisfreiheit der Stadt Eisenach auf die kommunale Förderung des Stadtjugendring e.V. (SRJE) und die Förderung der Jugend- und Jugendverbandsarbeit in der Stadt?
2. Wie bewertet die Oberbürgermeisterin die Auswirkungen vor dem Hintergrund des Bewilligungsbescheids des Thüringer Landesverwaltungsamts vom 5. April 2017 und der Auflage, im Rahmen der Haushaltskonsolidierung eine Reduktion freiwilliger Aufgaben zu prüfen?
3. Welche Förder- bzw. Unterstützungsmöglichkeiten vonseiten der Stadt Eisenach sieht die Oberbürgermeisterin, um die Fortsetzung der unverzichtbaren Arbeit des SJRE zu gewährleisten?
4. Durch welche Maßnahmen will die Oberbürgermeisterin nach Aufgabe der Kreisfreiheit die Jugend- und Jugendverbandsarbeit in der Stadt auf dem gegenwärtigen Niveau stabilisieren?

Herr
Michael Klostermann
Fraktionsvorsitzender der
SPD-Stadtratsfraktion